

## Hauptschule Schwarzach gewinnt erstmals Finale der Salzburger Sparkasse-Schülerliga Landesmeisterschaft der Volleyballerinnen

Schon von weitem gut wahrzunehmen ob der jugendlichen Geräuschkulisse, ermittelten heute die Schülerinnen der Unterstufe in der Sporthalle Walsersfeld den Landesmeister der Sparkasse-Schülerliga. Schon die Halbfinalspiele waren an Dramatik kaum zu überbieten, beide Partien gingen jeweils in den dritten und entscheidenden Satz. Und beide Male hatten Seekirchner Teams das Nachsehen. Die HS Seekirchen verlor vielleicht etwas überraschend gegen HIB Saalfelden, das BG Seekirchen musste sich gegen den „Geheimtipp“ aus Schwarzach geschlagen geben.

Geheimtipp deswegen, weil in Schwarzach seit zwei Jahren unter der Leitung von Trainer Christian Stadler auch im Verein gearbeitet wird, und das zahlt sich offensichtlich aus, denn die Pongauerinnen ließen auch im Finale gegen HIB Saalfelden nichts anbrennen und feierten mit einem 3:1-Sieg ihren ersten Schülerliga-Landesmeistertitel. Den mussten sie sich allerdings hart erarbeiten, denn nach den ersten beiden klar gewonnenen Sätzen drehten die Mädchen aus Saalfelden plötzlich auf und verkürzten auf den 1:2-Zwischenstand. Im letzten Durchgang stellten die Schwarzacherinnen dann aber wieder die leichten Fehler ab, gewannen verdient mit 3:1 und ließen ihrer Freude freien Lauf. Wie auch ihr Trainer Christian Stadler: *„Zweimal waren wir in der Vergangenheit schon im Landesfinale, und heuer hat es endlich geklappt. Geglaubt hätte ich das vorher aber nicht unbedingt, denn schon mit dem BG Seekirchen im Halbfinale hatten wir eine große Hürde zu nehmen. Umso größer ist jetzt die Freude auch in der Hinsicht, als dass die Arbeit mit den Mädchen in Schwarzach Früchte trägt. Seit ein paar Jahren erleben wir im Pongau einen wahren Volleyball-Boom, und solche Erlebnisse wie das heutige Landesfinale bereichern natürlich die Szene ungemein.“*

Die HS Schwarzach vertritt damit auch das Bundesland Salzburg bei der Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft der Unterstufe von 8.-12. Mai 2010 in Mäder/Vorarlberg. Enttäuscht ob der Niederlage im Endspiel, insgesamt aber nicht unzufrieden waren auch die Mädchen aus Saalfelden mit ihrem Betreuer Erwin Speigner, die letzte Finalteilnahme der Pinzgauerinnen liegt schon etliche Jahre zurück. Im Seekirchner Derby um den dritten Platz setzte sich das Bundesgymnasium gegen die Sporthauptschule relativ deutlich in zwei Sätzen durch. Den fünften Platz holte der Vorjahressieger, das SRG Salzburg, auf den weiteren Plätzen folgten die Hauptschulen aus Taxenbach, Mattsee und Annaberg.

Unterstützt wurde die Landesmeisterschaft der Volleyballerinnen nicht nur von etwa 250 Schülern auf den Zuschauerrängen, sondern auch von den Sponsorenvertretern Margot Bärthlein (Puma) und Hermann Wenninger (Sparkasse) sowie vom Salzburger Fachinspektor für Bewegung und Sport, Robert Tschaut. Sie alle konnten sich von einem tollen Turnier überzeugen, das einmal mehr spannenden und von vielen Emotionen getragenen Volleyballsport bot. Ein Dankeschön geht auch an Theresia Hofmeister, die Präsidentin des Salzburger Volleyball Verbandes, sowie alle Betreuer und Schiedsrichter für die reibungslose Durchführung einer schönen Veranstaltung.

## Landesfinale der Sparkasse-Schülerliga Volleyball | Ergebnisse

Finale*	HIB Saalfelden – HS Schwarzach	1:3 (17:25, 15:25, 25:20, 13:25)
Halbfinale 1	HS Seekirchen – HIB Saalfelden	1:2 (21:25, 25:22, 16:18)
Halbfinale 2	HS Schwarzach – BG Seekirchen	2:1 (22:25, 25:17, 15:5)
Um Platz 3	HS Seekirchen – BG Seekirchen	0:2 (17:25, 18:25)
Um Platz 5	SRG Salzburg – HS Taxenbach	2:0 (25:23, 25:20)
Um Platz 7	HS Mattsee – HS Annaberg	2:1 (22:25, 25:13, 8:15)

\* Nur das Finale wurde auf 3 Gewinnsätze, alle anderen Spiele auf 2 Gewinnsätze gespielt

## Landesfinale der Sparkasse-Schülerliga Volleyball | Endplatzierung

1. HS Schwarzach ⇒ Qualifiziert für die Sparkasse-Schülerliga Bundesmeisterschaft
2. HIB Saalfelden
3. BG Seekirchen
4. HS Seekirchen
5. SRG Salzburg
6. HS Taxenbach
7. HS Mattsee
8. HS Annaberg

### Schulsportbewerb mit großer Tradition

Die Sparkasse-Schülerliga Volleyball ist ein Schulsportbewerb des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur, an dem nur Mädchen-Schulmannschaften der Unterstufe teilnehmen können. Als Pendant für Burschen gibt es die Sparkasse Schülerliga Fußball. Seit ihrer Gründung wird die Schülerliga von der Erste Bank, den Österreichischen Sparkassen, der s Bausparkasse und Puma Austria gesponsert. Es gibt keinen anderen Sportbewerb, bei dem es eine so lange Partnerschaft – heuer sind es 33 Jahre – zwischen den Organisatoren und den gleichen Sponsoren gibt. Auch der Österreichische Volleyballverband und das Bundesministerium für öffentliche Leistungen und Sport zählen zu den Förderern dieser Schülerliga.

Für weitere Informationen steht Ihnen Theresia Hofmeister, Salzburger Landesreferentin der Sparkasse-Schülerliga und Präsidentin des Salzburger Volleyball Verbandes, gern zur Verfügung: tel. 0650-201 33 11, E-mail: [hofmeister.th@svv-volleyball.at](mailto:hofmeister.th@svv-volleyball.at). Weitere Infos gibt es auch unter [www.sparkasse-schuelerliga.at](http://www.sparkasse-schuelerliga.at) oder [www.svv-volleyball.at](http://www.svv-volleyball.at)